

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31



Benennung: Armaturenfett Silikon,
Bestell – Nr.: 370 997, Deckeldose, 1 kg
370 994, Tube, 100 gr.

Überarbeitet am: - Version (Überarbeitung) 3 (-) Datum 07.01.2021

Druckdatum: 21.01.2021

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens				
1	1.1	Produktidentifikator	Handelsname	Armaturenfett Silikon 1 kg
			Artikelnummer	
			CAS-Nummer	
			EG-Nummer	
			Registrierungsnummer	
	1.2	Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird		
			Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:	Schmierstoff
			Verwendungssektor:	SU3 Industrielle Verwendungen
	1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt		
			Lieferant (Hersteller/ Importeur/ Alleinvertreter/ nachgeschalteter Anwender/ Händler)	Hütz+Baumgarten GmbH&Co.KG
			Straße	Solinger Str. 23 - 25
			Postleitzahl/Ort	42857 Remscheid
			Telefon	+49 (0)2191 97 00 -0
			Telefax Technische Büro Verkauf	+49 (0)2191 97 00 -33 +49 (0)2191 97 00 -44
		E-Mail	Info@huetz-baumgarten.de	
	Auskunftgebener Bereich	Technische Büro		
1.4	Notrufnummer	National Chemical Emergency Centre (NCEC)		
	Code	9011309		
2 Mögliche Gefahren				
2	2.1	Einstufung des Stoffes oder Gemisches		
		Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008	Das Produkt ist gemäß GHS-Verordnung nicht eingestuft.	
	2.2	Kennzeichnungselemente		
			Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008	entfällt
			Gefahrenpiktogramme	entfällt
			Signalwort	entfällt
		Gefahrenhinweise	entfällt	
	2.3	Sonstige Gefahren		
		Die für den Umgang mit fluorhaltigen Produkten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei Temperaturen über 300°C entstehen gefährliche Zersetzungsprodukte (siehe Abschnitt 5). Technisch korrekte und kontrollierte Erdung der Befettungsanlage sicherstellen. Einbringen von Luft beim Umfüllen des Fettes vermeiden. Dosieranlage vor Inbetriebnahme sorgfältig entlüften. Geeignete, einwandfreie Hochdruckschläuche mit ausreichender Dimensionierung verwenden, geringe Leitungsquerschnitte vermeiden. Fettförderdrücke so niedrig wie möglich halten. Sicherheitshinweise im Technischen Datenblatt des Schmierstoffs und in den Betriebsanleitungen des Anlagenherstellers beachten. Schockartige „Druckspitzen“ beim Fördern vermeiden.		
		Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung	PBT	Nicht anwendbar
	vPvB		Nicht anwendbar	

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31



Benennung: Armaturenfett Silikon,
Bestell – Nr.: 370 997, Deckeldose, 1 kg
370 994, Tube, 100 gr.

Überarbeitet am: - Version (Überarbeitung) 3 (-) Datum 07.01.2021

Druckdatum: 21.01.2021

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen		
3.2	Gemisch	
	Beschreibung:	Organischem Verdicker in Syntheseöl mit Additiven
	Gefährliche Inhaltsstoffe	Entfällt
4 Erste-Hilfe-Maßnahmen		
4.1	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen	
	Allgemeine Angaben nach Einatmen	Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen Für Frischluft sorgen
	nach Hautkontakt	Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
	Nach Augenkontakt	Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren
	Nach Verschlucken	Ärztlicher Behandlung zuführen.
4.2	Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
4.3	Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung		
5.1	Löschmittel	
	Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Löschpulver oder Wassersprühstrahl, Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
	Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasser im Vollstrahl
5.2	Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren*	Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO ₂) Fluorwasserstoff (HF)
5.3	Hinweise für die Brandbekämpfung	
	Besondere Schutzausrüstung	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug tragen.
6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung		
6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	
	Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.	
6.2	Umweltschutzmaßnahmen	
	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.	
6.3	Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	
	Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.	
6.4	Verweise auf andere Abschnitte	
	Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.	
7 Handhabung und Lagerung		
7.1	Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	Beim Umgang mit dem Produkt ist Rauchen zu verbieten.
	Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	Beim Einsatz von automatischen Dosiervorrichtungen technische Produktinformation beachten.
7.2	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeit	
	Anforderungen an Lagerräume und Behälter	Nur im Originalgebinde aufbewahren.
	Zusammenlagerungshinweise:	Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren
	Weitere Angaben zu Lagerbedingungen	
	Empfohlene Lagerungstemperatur:	Lagerstabilität ist gegeben bei korrekter Lagerung im Temperaturbereich von 5°C bis max. 30°C

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31



Benennung: Armaturenfett Silikon,
Bestell – Nr.: 370 997, Deckeldose, 1 kg
370 994, Tube, 100 gr.

Überarbeitet am: - Version (Überarbeitung) 3 (-) Datum 07.01.2021

Druckdatum: 21.01.2021

	7.3	Spezifische Endanwendung	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
8	Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung		
	8.1	Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen	Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
		Zu überwachende Parameter	
		Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:	
		Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.	
	8.2	Begrenzung und Überwachung der Exposition	
		Persönliche Schutzausrüstung	
		Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Schmierstoffen sind zu beachten.
		Atemschutz	Nicht erforderlich
		Handschutz	Schutzhandschuhe
		Handschuhmaterial	Nitrilkautschuk, empfohlene Materialstärke: > 1mm
		Durchdringungszeit des Handschuhmaterials	Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen und einzuhalten. Fpür das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens > 60 Minuten (Permeation gemäß EN 374 Teil 3: Level 3
		Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien	Handschuhe aus Leder Handschuhe aus dickem Stoff
		Augenschutz	Schutzbrille
		Körperschutz	Arbeitsschutzkleidung
9	Physikalische und chemische Eigenschaften		
	9.1	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	
		Allgemeine Angaben	
		Aussehen	
		Form:	pastös
		Farbe:	weiß
		Geruch	charakteristisch
		Zustandsänderung	
		Schmelzpunkt/-bereich	Nicht bestimmt
		Siedepunkt/-bereich	Nicht bestimmt
		Tropfpunkt	> 240 °C
		Flammpunkt:	~ 314 °C *
		Zündtemperatur	~ 400 °C *
		Explosionsgefahr:	nicht bestimmt
		Dichte 15°C:	~ 1,2 g/cm ³ *
		Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	nicht bestimmt
		Viskosität: kinematisch	nicht anwendbar
	9.2	Sonstige Angaben	
		Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	
10	Stabilität und Reaktivität		
	10.1	Reaktivität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
	10.2	Chemische Stabilität*	
		Thermische Zersetzung/ zu vermeidende Bedingungen	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
	10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Reaktionen mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.
	10.4	Zu vermeidende Bedingungen	Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
	10.5	Unverträgliche Materialien	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
	10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei sach- und bestimmungsgemäßer Lagerung/Handhabung/Beförderung keine. Bei thermischer Zersetzung:

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31



Benennung: Armaturenfett Silikon,
Bestell – Nr.: 370 997, Deckeldose, 1 kg
370 994, Tube, 100 gr.

Überarbeitet am: - Version (Überarbeitung) 3 (-) Datum 07.01.2021

Druckdatum: 21.01.2021

		Gefahr der Entstehung toxischer fluorhaltiger Pyrolyseprodukte
11	Toxikologische Angaben	
11.1	Angaben zu toxikologischen Wirkungen	
	Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	Primäre Reizwirkung	
	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	Schwere Augenschädigung/-reizung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
	CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)	
	Keimzell-Mutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei mehrmaliger Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
12	Umweltbezogene Angaben	
12.1	Toxizität	
	Aquatische Toxizität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.2	Persistenz und Abbaubarkeit	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.3	Bioakkumulationspotenzial	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.4	Mobilität im Boden	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
	PBT:	Nicht anwendbar
	vPvB:	Nicht anwendbar
12.6	Andere schädliche Wirkungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
13	Hinweise zur Entsorgung	
13.1	Verfahren der Abfallbehandlung	
	Empfehlung: *	Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
	Europäische Abfallkatalog	Die Nennung eines Abfallschlüssels aus dem europäischen Abfallkatalog (AVV) ist nicht möglich, da die Zuordnung der Abfallschlüssel branchenspezifisch erfolgt. Einem Produkt können daher verschiedene Abfallschlüssel zugeordnet werden. Die korrekte Zuordnung kann nur der Anwender treffen.
	Ungereinigte Verpackungen:	
	Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
14	Angaben zum Transport	
14.1	UN-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt entfällt
14.3	Transportgefahrenklassen ADR, ADN, IMDG, IATA Klasse	entfällt

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31



Benennung: Armaturenfett Silikon,
Bestell – Nr.: 370 997, Deckeldose, 1 kg
370 994, Tube, 100 gr.

Überarbeitet am: - Version (Überarbeitung) 3 (-) Datum 07.01.2021

Druckdatum: 21.01.2021

14.4	Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt	
14.5	Umweltgefahren – Marine pollutant	Nein	
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar	
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar	
15	Rechtsvorschriften		
15.1	Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch		
	Nationale Vorschriften	Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 (Selbsteinstufung gemäß der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) in Wassergefährdungsklasse vom 18. April 2017): schwach wassergefährdend
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung	Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.	
16	Sonstige Angaben		
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.			
	Abkürzungen und Akronyme	ADR	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
		IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
		IATA	International Air Transport Association
		GHS	Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
		EINEC	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
		ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
		CAS	Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
		PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic
	vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative	
	*Daten gegenüber der Vorversion geändert.	Sicherheitsdatenblatt redaktionell geändert.	

*Daten gegenüber der Vorversion geändert.

Dies ist eine Abschrift des Datensicherheitsblattes des Vorlieferanten. Das Original Datensicherheitsblatt kann bei uns eingesehen werden.

Ausgabedatum / Überarbeitungsdatum: 07.01.2021

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Qualitätsmanagement - Stand: Januar 2021